

Persönlichkeiten bilden - Talk

Studienjahr 2024/2025

ZGMP

Zentrum für Gewalt- und
Mobbingprävention
und Persönlichkeitsbildung

Persönlichkeiten bilden - Talk

Moderation: Mitarbeiter:innen des ZGMP

Inhalt

Gerade in jungen Jahren ist die Förderung persönlichkeitsstärkender und lernförderlicher Haltungen sowie sozialer und emotionaler Kompetenzen von großer Bedeutung. Es geht darum, die einzelnen Individuen zu stärken und eine für alle Beteiligten förderliche Gemeinschaft zu ermöglichen. Alle sollen in ihrer Persönlichkeit wachsen können.

Diese Bildungsaufgabe nimmt das Zentrum für Gewalt- und Mobbingprävention und Persönlichkeitsbildung zum Anlass, einen Diskurs zwischen Expert:innen, Wissenschaftler:innen und Lehrer:innen anzuregen und anzuleiten. In diesem Bildungsgespräch tauschen sich Expert:innen zu zentralen Themen der Persönlichkeitsbildung aus und stehen im Anschluss für die Zuhörer:innen in Gruppensettings für Fragen und Diskussionen zur Verfügung.

Ziele

Die Teilnehmer:innen

- erlangen relevante Informationen zu aktuellen Themen.
- erweitern die eigenen Handlungsspielräume und Perspektiven mit dem Fokus Persönlichkeitsbildung.
- vernetzen sich mit Expert:innen und Kolleg:innen aus dem Feld.

Persönlichkeiten bilden - TALK

Wintersemester 2024

TALK: Cultural Peers. Wie Peer-Learning zu einer diversitätsorientierten Schulkultur beitragen kann

LV-Nr.: F20W24WC01 | [Anmeldung](#)
Termin: 18.09.2024 von 14:00 - 16:30 Uhr
Anmeldung: bis eine Woche vor dem Termin
Leitung: Weisz Christian
Referent:innen: Haberlehner Christine, Weisz Christian
Ort: Online via ZOOM

Kurzbeschreibung

„Der Wert eines Dialogs hängt vor allem von der Vielfalt der konkurrierenden Meinungen ab.“
(Karl R. Popper)

Kulturelle Vielfalt ist allgegenwärtig, der Umgang mit Diversität Aufgabe jeder Bildungsinstitution des 21. Jahrhunderts. Während (zu) viel Heterogenität oft als zu bewältigende Herausforderung bzw. Problematik wahrgenommen wird, können Peer-Learning-Modelle einen Ansatz bieten, wie Diversität zu einer treibenden Kraft für die persönliche und soziale Entwicklung von Kindern und Jugendlichen in einem von kultureller Vielfalt geprägten Umfeld werden kann.

In dieser Veranstaltung werden im Zuge eines moderierten Interviews mit Mag. Christine Haberlehner (Akademie für Mediation, IBC Hetzendorf) und Mag. Birgit Henökl-Mbwisi (Bildungscampus Flora Fries) zwei Modelle für Cultural-Peer-Programme vorgestellt, ihre Wirkungspotenziale erörtert sowie mögliche (erste) Schritte zur Umsetzung am eigenen Schulstandort entwickelt.

TALK: Kinderschutz als Schulentwicklungsaufgabe für Schulleiter:innen

LV-Nr.: F20W24ME06 | [Anmeldung](#)
Termin: 06.11.2024 von 15:00 - 17:15 Uhr
Anmeldung: bis eine Woche vor dem Termin
Leitung: Muik Elisabeth
Referent:innen: Bodlak Reinhard, Klittich Philipp, Muik Elisabeth
Ort: Online via ZOOM

Kurzbeschreibung

In diesem Talk erkunden wir die Verbindung zwischen Kinderschutz und Schulentwicklung. Unsere Expert:innen nehmen Sie mit auf eine Reise durch praxisnahe Perspektiven, um die komplexen Dynamiken von Kinderschutz und Gewaltprävention zu beleuchten. Von der Analyse psychodynamischer Prozesse bis zur Unterscheidung verschiedener Präventionsstufen werden Einblicke gegeben, die helfen, potenzielle Fallstricke zu erkennen und angemessen zu reagieren.

In unserem interaktiven Talkformat diskutieren wir auch die Rolle von Schulen als soziale Gruppen im Kontext des Kinderschutzes. Unsere Expert:innen führen Sie durch die notwendigen Schritte einer bewussten Auseinandersetzung mit der Ist-Situation im schulischen System und zeigen auf, wie Sensibilisierung, Prävention und Casemanagement effektiv in Schulentwicklungsprozesse integriert werden können. Seien Sie dabei, diskutieren Sie mit und legen Sie aktiv Bausteine für eine Umgebung, in der Kinderschutz nicht nur Priorität hat, sondern auch gelebt wird.

TALK: Heldenreise demokratischer (Persönlichkeits)Bildung

LV-Nr.: F20W24WD00 | [Anmeldung](#)
 Termin: 20.11.2024 von 16:00 - 18:15 Uhr
 Anmeldung: bis eine Woche vor dem Termin
 Leitung: Weghaupt Dominik
 Referent:innen: Altner Nils
 Ort: Online via ZOOM

Kurzbeschreibung

In diesem Talk wird das Konzept der Bildung von Friedensfähigkeit, innerer Demokratie und Achtsamkeit (FRIDA) vorgestellt.

Über folgende Fragen werden wir gemeinsam nachdenken und praktische Erfahrungen mit dem Suchen nach Antworten erleben:

- Wie können wir als Bildungsakteur:innen gemeinsam mit den Lernenden pro-demokratische Lehr-Lern-Formate gestalten?
- Welche inneren Prozesse des Wahrnehmens und Aufgebens von Dominanz und autoritären Selbst-Anteilen sind damit verbunden?
- Und wie können wir dabei unsere inneren diktatorischen Stimmen mit Selbstmitgefühl befrieden und bisher unterdrückte Selbstanteile humorvoll und fürsorglich de-kolonialisieren?

TALK: Konfliktlösung und Rollenklarheit aus systemischer Perspektive

LV-Nr.: F20W24HN09 | [Anmeldung](#)
 Termin: 05.12.2024 von 14:00 - 16:30 Uhr
 Anmeldung: bis eine Woche vor dem Termin
 Leitung: Hahn-Hoffmann Nikola
 Referent:innen: Rauscher-Gföhler Billie
 Ort: Online via ZOOM

Kurzbeschreibung

In diesem Talk wird der professionelle und konstruktive Umgang mit Konflikten systemisch in den Blick genommen:

- Wie kann ich mir als Lehrkraft, als Klassenvorstand:vorständin, als Leiter:in ein klares Bild verschaffen, wie in eine konstruktive und ressourcenorientierte Haltung kommen, die auch meine eigenen Möglichkeiten achtet?
- Wie kann ich mit allen Beteiligten und Betroffenen eine gemeinsame Wirklichkeit entwickeln, verschiedene Rollen und – auch selbstgestellte – Aufgaben klären und in lösungsorientiertes Handeln kommen?

Persönlichkeiten bilden - TALK

Sommersemester 2025

TALK: Herausforderungen in der Kommunikation mit Eltern

LV-Nr.: F20S25HN06 | [Anmeldung](#)
 Termin: 25.02.2025 von 14:00 - 16:30 Uhr
 Anmeldung: bis eine Woche vor dem Termin
 Leitung: Hahn-Hoffmann Nikola
 Referent:innen: Renoldner Christina
 Ort: Online via ZOOM

Kurzbeschreibung

An diesem Nachmittag beleuchten wir schwerpunktmäßig die zunehmenden Herausforderungen in der Zusammenarbeit mit Eltern und Erziehungsberechtigten.

Auf Basis einer konsequent ressourcen- und lösungsorientierten Grundhaltung lassen sich im schulischen Alltag viele Herausforderungen oft leichter - weil anders als bisher - lösen oder gar auflösen. Perspektivenwechsel, Berücksichtigung der Reihenfolge und Wertschätzen unterschiedlicher Beiträge für das große Ganze helfen beispielsweise, passende Lösungen für alle Beteiligten zu entwickeln, die auch funktionieren. Basis der systemischen Pädagogik ist ein Selbstverständnis, das eigenes Lernen, Reflektieren und Sich-weiter-entwickeln als Grundlage für pädagogisch wirkungsvolles Handeln voraussetzt.

TALK: Lernen im 21. Jahrhundert von und mit Peers

LV-Nr.: F20S25WC01 | [Anmeldung](#)
 Termin: 04.03.2025 von 14:00 - 16:30 Uhr
 Anmeldung: bis eine Woche vor dem Termin
 Leitung: Weisz Christian
 Referent:innen: Heim Adeline, Lehner Rosemarie, Weisz Christian
 Ort: Online via ZOOM

Kurzbeschreibung

„Lernen ist wie Rudern gegen den Strom. Sobald man aufhört, treibt man zurück.“ (chin. Sprichwort)
 Wir lernen, dass wir nicht nicht lernen können. Doch was verbirgt sich hinter diesem schillernden Begriff? Wie lernen wir? Wie können schulisches Lernen und (Schul-)Bildung in einer von Digitalisierung und Globalisierung geprägten Zeit verstanden werden? Und welche Rolle spielt das soziale Umfeld?

In dieser Veranstaltung wird im Zuge eines moderierten Interviews mit Mag. Adeline Heim (Peer-Coach-Ausbildungen an der PH Tirol, Expertise für Buddy-Programme) und Mag. Rosemarie Lehner (PPH Burgenland) der Begriff des schulischen Lernens sowie seine Bedeutung im 21. Jahrhundert reflektiert. Dabei wird besonderes Augenmerk auf die Einflüsse und Wirkungen von Peers (Gleichaltrige) gelegt.

TALK: Kommunikation als Lösungskompetenz in Leitungsfunktion

LV-Nr.: F20S25ME06 | [Anmeldung](#)
Termin: 27.03.2025 von 14:15 - 16:30 Uhr
Anmeldung: bis eine Woche vor dem Termin
Leitung: Muik Elisabeth
Referent:innen: Muik Elisabeth, Passweg Daniel
Ort: Online via ZOOM

Kurzbeschreibung

In diesem Talk geht es um die Themen Leadership und Teamentwicklung in einer sich ständig verändernden Welt. Heutzutage stehen Schulleitungen vor der Herausforderung, nicht nur ihre eigenen Führungsstile zu reflektieren, sondern auch die Dynamiken ihrer Teams zu verstehen und zu fördern. In unserem Talk werden wir einige Schlüsselthemen beleuchten:

- Das Graves Modell bietet einen faszinierenden Einblick in die evolutionären Stufen menschlichen Denkens und Verhaltens.
- Das Transaktionsanalytische Modell als mögliche Kommunikationsbasis bietet wertvolle Einsichten in menschliche Interaktionen und Kommunikationsmuster.

Unser Ziel ist es, Ihnen inspirierende Einblicke und praktische Werkzeuge zu bieten, um Ihre Führungsqualitäten zu stärken und die Teamentwicklung in Ihrer Schule voranzutreiben.

TALK: Online-Gewalt wirksam begegnen

LV-Nr.: F20S25HN08 | [Anmeldung](#)
Termin: 08.05.2025 von 14:00 - 16:30 Uhr
Anmeldung: bis eine Woche vor dem Termin
Leitung: Hahn-Hoffmann Nikola
Referent:innen: Buchegger Barbara
Ort: Online via ZOOM

Kurzbeschreibung

Ob Grooming, Hate Speech, Fake News, Cybermobbing oder Internetbetrug – alle diese Gefahren spielen immer wieder in Schulklassen hinein, belasten Schüler:innen und Lehrkräfte und den Unterrichtsalltag. Diese Gewaltformen müssen somit in den Gewaltschutzkonzepten im Bereich der Online-Gewalt-Prävention mitgedacht und hilfreiche Maßnahmen ergriffen werden.

In diesem Talk sollen gezielt die aktuell dringendsten Herausforderungen und Gefahren in der Online-Welt der Kinder- und Jugendlichen beleuchtet und Lösungsansätze für den Umgang in der Schule damit entwickelt bzw. vorgestellt werden. Die Vernetzung mit externen Fachstellen wird genauso Thema sein wie der Einsatz von Cyber-Peers bzw. Digi-Peers als niederschwellige Hilfsmöglichkeit.

TALK: Das Herz der Schule neu entdecken – ein neues Format der Lehrer:innenbildung

LV-Nr.:	F20S25WD00 Anmeldung
Termin:	14.05.2025 von 14:00 - 16:15 Uhr
Anmeldung:	bis eine Woche vor dem Termin
Leitung:	Weghaupt Dominik
Referent:innen:	Valtl Karlheinz
Ort:	Online via ZOOM

Kurzbeschreibung

Viele Lehrer:innen lieben ihren Beruf, üben ihn mit großem Engagement aus und erleben ihn als Quelle von persönlichem Wachstum, Sinn und Erfüllung. Zugleich erfahren sie aber auch täglichen Herausforderungen hautnah und fühlen sich oft überfordert oder alleingelassen. Sie begegnen z. B. den Widersprüchen des Schulwesens, dem Mangel an Konsens im Kollegium oder dem Unverständnis der Öffentlichkeit. Daraus entsteht der Wunsch nach Unterstützung durch:

- Austausch, emotionale Rückenstärkung und praktische Anregungen,
- Regeneration und Aufbau von Resilienz gegenüber den Belastungen sowie
- Begleitung auf dem Weg zu persönlichem Wachstum und beruflicher Meisterschaft.

Auf diesen drei Ebenen bieten die Angebote von „Das Herz der Schule neu entdecken“ Anregung und Unterstützung auf der Basis von Achtsamkeit und Mitgefühl an. Das Ziel ist, zu einer Transformation der Schule beizutragen und zugleich die Transformation von uns selbst zu fördern. In diesem Achtsamkeits-Talk lernen Sie die Details von Herz der Schule kennen: seine Ziele, Themen und Arbeitsformen. Wir werden auch einige der reflexiven und interaktiven Arbeitsformen wie Meditation, Contemplative Inquiry und Dyadenarbeit direkt praktisch durchführen und Sie erhalten Material zu den theoretischen Hintergründen dieser Arbeit.